



Pressemeldung | Juli 2018

Modulleiter und Alumni des Artist Training for Professionals präsentieren ihre künstlerischen Arbeiten beim Rundgang der Universität der Künste Berlin

Eröffnung des neuen Projektes Artist Training for Professionals (Juli 2018 bis März 2020)

Das Projekt **Artist Training for Professionals** gilt als ein bundesweit einzigartiges Modellprojekt zur **Integration für Künstlerinnen und Künstler im Exil** und ist am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin angesiedelt. Basierend auf dem Vorgängerprojekt Artist Training: Refugee Class for Professionals (November 2016 – März 2018) mit 120 Teilnehmenden und dem Pilotprojekt Refugee Class for Professionals (Februar – Mai 2016) mit 185 Teilnehmenden, informieren von Juli 2018 bis März 2020 erneut drei Ausgaben mit jeweils einer Einführung und vertiefenden Modulen, Netzwerkveranstaltungen und Beratungen über die folgenden Branchen: Musik, Bildende Kunst, Darstellende Kunst und Film.

Zum **Projektauftritt** präsentiert das Artist Training for Professionals vom **20. bis 22. Juli 2018 beim diesjährigen Rundgang an der Universität der Künste Berlin** zusammen mit den Modulleitern Jalal Maghout (FILM), Anis Hamdoun (PERFORMING ARTS), Khaled Barakeh (FINE ARTS) und Wassim Mukdad (MUSIC) eine **Auswahl an Arbeiten** von ehemaligen Teilnehmenden. Zu besuchen sind auf dem UdK Rundgang am Freitag, den 20. Juli ein Panel zum Thema „Limits for Artists in Exile“ sowie am Samstag, den 21. Juli und am Sonntag, den 22. Juli mit verschiedenen künstlerischen Arbeiten aus den Sektionen.

Programmleitung: Dr. Melanie Waldheim

Weitere Informationen: www.udk-berlin.de/ziw/artisttraining und

Neu: www.facebook.com/artisttraining.udk.berlin

facebook-Event zur Ausstellung: <https://www.facebook.com/events/215690529262970/>

Termine:

20.7. 18 – 19 Uhr Panel ARTIST TRAINING: Limits for Artists in Exile

21.7. 11 – 14 Uhr Showroom FILM

21.7. 16 – 19 Uhr Showroom PERFORMING ARTS

22.7. 11 – 14 Uhr Showroom FINE ARTS

22.7. 16 – 18 Uhr Showroom MUSIC

Ausstellungsort:

Universität der Künste Berlin

Hardenbergstraße 33, Raum 110

10623 Berlin

3 Ausgaben Module Artist Training 2018

BASIC – Melanie Waldheim & Wasim Ghrioui

Volume I

03.-07.09.18

MUSIC – Felix Gebauer & Wassim Mukdad

29.10.-02.11.18

PERFORMING ARTS – Anna Volkland & Anis Hamdoun

22.-25.11.18

FINE ARTS – Khaled Barakeh & Cathrin Mayer

03.-07.12.18

FILM – Henner Winckler & Jalal Maghout

21.-25.01.19

Volume II (März bis Juli 2019)

Volume III (September 2019 bis Januar 2020)

Das Projekt „Artist Training for Professionals“ wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds). In Kooperation mit der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF.

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. Geschäftsführender Direktor des Berlin Career College am Zentralinstitut für Weiterbildung ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 70 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit Januar 2006 Professor Martin Rennert. Mit mehr als 600 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch
Pressearbeit Berlin Career College
Tel.: 030 – 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Pressestelle Universität der Künste Berlin
Tel. 030 – 3185 2456
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de

